

Mölnenorter Knochenbruchgilde von 1655



Protokoll der Jahreshauptversammlung am 06. März 2025 im Vereinsheim der Show- und Brassband

Anwesend lt. Liste 42 Gildemitglieder und 7 nicht stimmberechtigte Gildefrauen
darunter 4 Mitglieder des Geschäftsausschusses (J.-P. Bruhn fehlt entschuldigt)

Tagesordnung: gem. Anlage „Einladung zur Jahreshauptversammlung“

Versammlungseröffnung um 19.30 Uhr

TOP 1 Begrüßung

Gedenken an die verstorbenen Gildebrüder und Trachtenfrauen 2025 und Anfang 2026

Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit der
Versammlung. Die Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der JHV 2025

Protokoll ist auf der Homepage veröffentlicht, Verzicht auf Verlesen -> einstimmig

TOP 3 Jahresbericht 2025 des 1. Ältermannes

erfolgt durch 1. Ältermann K-H. Spitz gem. Anlage

TOP 4 Kassenbericht 2025

erfolgt durch Claus Gotzian, gem. Anlage (wird nicht auf Homepage veröffentlicht)

Bestand Gildekasse per 31.12.2025 29.456,75 EUR

Bestand Schadenskasse per 31.12.2025 211,36 EUR

TOP 5 + 6 Bericht der Kassenprüfer und Aussprache

Die Kassenprüfer M. Brackmann u A. Draasch haben die Kasse am 14.01.2026 geprüft

-> Bericht sh. Anlage, keine Rückfragen oder Beanstandungen

Möltenerter

Knochenbruchgilde von 1655



TOP 7 Entlastung des Rechnungsführers und des gesamten Vorstandes

Gildebruder J-Wiedemann beantragt die Entlastung des Rechnungsführers und des Gesamtvorstandes Ergebnis: einstimmig bei 4 Enthaltungen

TOP 8 Wahl eines Kassenprüfers

Wahlzeit A. Draasch endet planmäßig, Vorschlag Wiederwahl für 2 Jahre

Ergebnis: einstimmig bei 2 Enthaltungen, A. Draasch nimmt die Wahl an

TOP 9 Abstimmung über die Frage, ob Frauen Gildemitglieder werden können

-verschiedene Wortbeiträge pro und kontra: Tradition vs. Aktueller Zeitgeist

Nachdem alle Wortbeiträge gehört wurden erfolgt Abstimmung in geheimer Wahl

42 stimmberechtigte Gildebrüder anwesend, Auszählung durch U. Dahmke, K. Kirschbaum und C. Gotzian Ergebnis: dafür 27 Stimmen (=64,3%)

dagegen 14 Stimmen (=33,3%)

Enthaltung/ungültig 1 Stimme (=2,4%)

TOP 10 Vortrag Alte Gildelade

-Gildebruder Toni Eisenhauer hat mit neuesten technischen Möglichkeiten und unter Zuhilfenahme der Forensiker des BKA und LKA und dem GEOMAR-Institut die Gildelade einer genauen Untersuchung zur Altersbestimmung unterzogen

-Vortrag gem. Anlage

TOP 11 Begrüßung neue Gildebrüder und Ehrungen für 50 Jahre Mitgliedschaft

Mitgliederentwicklung 2025 von 253 auf 258 per 31.12.2025

Namen der Neumitglieder werden verlesen und mit den Anwesenden ein Begrüßungsschnaps getrunken und Gildeplaketten überreicht

Durchschnittsalter der MKG per 31.12.2025 beträgt 58,3 Jahre

Ehrung von Günther Luick und Bernd Wegener für 50 Jahre Mitgliedschaft und Ernennung zu Ehrenmitgliedern

Möltenorter Knochenbruchgilde von 1655



TOP 12 Gildeausflug 2026

Frank Niemanns stellt seine Idee für einen Gildeausflug 2026 vor:

Termin 12.09.2026 nach Hamburg mit Busfahrt, Besichtigung Airbuswerk Finkenwerder, gemeinsames Essen und Hafensrundfahrt

Anmeldungen bis 30.06., Mindestteilnehmerzahl 30 Personen, Kosten rd. 107,00 EUR p.P.

TOP 13 Verschiedenes

-Bekanntgabe von Terminen 2026:

- 21.03. Ortsreinigung
- 20.03. Pokalschießen
- 22.05. Gildeversammlung mit Schützenwahl
- 29.05. Gildefest Alte Gilde Schönkirchen
- 06.06. Gildefest Neuheikendorf
- 27./28.06. Gildefeier Möltenort mit Katerfrühstück

Hafenfest Möltenort fällt 2026 aus

- 08.08. Grillfest
- 03.10. Gildeball
- 13.11. Skat und Kniffel
- 14.11. Kranzniederlegung U-Boot-Ehrenmal Möltenort

Erinnerung und Aufruf zur Teilnahme jeden 1. Donnerstag/Monnat Schießen bei „Marianne“

1. Ältermann

**Möltenorter
Knochenbruchgilde
von 1655**

Protokollführer

Ende Versammlung 21.30 Uhr

Liebe Gildebrüder,
liebe Gildeschwestern,

- 2025 -

begonnen hat das **Gilde-Jahr 2025** am 6. Januar mit dem **Königstreffen** im Rathaus, das von der Alt-Heikendorfer Gilde ausgerichtet wurde. Wir waren mit vielen ehemaligen Königen und unserem Vorstand vertreten.

Am 19. Januar folgte der **Neujahrsempfang** der Gemeinde Heikendorf, an dem Ralli und ich teilgenommen haben. Die Frauen der Trachtengruppe übernahmen wieder gemeinsam mit den Frauen der anderen Gilden die Bewirtung. Dafür an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

Am 26. Januar fand das **Drei-Vorstände-Treffen** der drei Ortsgilden statt, ebenfalls ausgerichtet von der Alt-Heikendorfer Gilde. Auf diesem jährlich stattfindenden Treffen werden Termine und weitere Gildeangelegenheiten für das kommende Jahr besprochen, die alle drei Ortsgilden betreffen.

Nur wenige Tage später, am 29. Januar, traf sich unser Vorstand beim Ältermann zur Sitzung – verbunden mit der **Amts-Übergabe des Schützenwartes** von Karl Kirschbaum an Andreas Kupzig.

Am 21. Februar folgte die erweiterte Vorstandssitzung im Clubraum der U-Boot-Kameradschaft.

Und am 29. Februar hat der Festausschuss ganz spontan zu **Glühwein und Grillwurst** auf unserem alten Gildeplatz eingeladen. Eingeladen waren alle Gildemitglieder und ihre Angehörigen.

Am 14. März hielten wir unsere **Jahreshauptversammlung** im Heikendorfer Sportheim ab. Die Beteiligung war nicht so groß. Es lag wohl daran, wie wir später erfahren haben, dass es einige Terminüberschneidungen an diesem Tag gab.

Am 22. März beteiligte sich unsere Gilde mit vielen Teilnehmern an der **Aktion „Sauberes Dorf“**. Treffpunkt war, wie jedes Jahr, vor der Möltenorter Dampferbrücke. Wir sammelten im Bereich Parkplatz Röhrskroog, Schröderstrand, Möltenorter Hauptstrand und gingen dann am Campingplatz vorbei, durchs Waldgebiet Korügen zum Betriebshof. Hier gab es für alle Helferinnen und Helfer einen kleinen Imbiss mit Getränken, gesponsert vom Bürgermeister. Dieses Jahr findet die Aktion am **21.03.** statt. Wir werden uns wieder an der Dampferbrücke treffen und würden uns über eine rege Beteiligung freuen.

Die Möltenorter Gilde, als Gewinner des Bürgervorsteher Pokals im Jahr 2024, war durch ihren Gewinn dafür verantwortlich, das **Pokalschießen** im vergangenen Jahr auszurichten. Die Bewirtung für dieses Turnier wurde von den Frauen der Trachtengruppe übernommen. Der Bürgervorsteher-Pokal ging erneut an die Mannschaft 1 der Möltenorter Gilde. Damit sind wir auch in diesem Jahr wieder Gastgeber und haben bereits zum **Pokalschießen am 20. März**, im Vereinsheim Marianne eingeladen.

Andreas ist schon dabei Mannschaften zusammenzustellen.

Es bleibt noch zu erwähnen, dass die besten Einzelschützen unserer Gilde Torsten Sedat und Juan Buchen mit je 38 Punkten waren und sich den 4. Platz um den Bürgermeister-Pokal geteilt haben.

Am 11. April fand eine **erste Sitzung zur Vorbereitung unserer 375-Jahrfeier** statt, die im Jahre 2030 gefeiert werden soll. Wir haben schon mal angefangen Ideen zu sammeln, wie wir dieses besondere Jubiläum feiern wollen.

Am 14. Mai trafen wir uns zum **Gilde-Essen** im Wildgarten. Da es am Gildetag kein Butt-Essen mehr gibt, wurden wie bereits im Jahr davor, die Schützen, die neuen Mitglieder, die Fahnenträger, die Ehrenmitglieder, der erweiterte- und der Geschäftsführende Vorstand und eine Abordnung der Trachtengruppe zu einem **Matjes-Essen** eingeladen.

Am 27. April wird es auch in diesem Jahr wieder ein Essen im Wildgarten, im gleichen Rahmen geben.

Am 16. Mai wurde auf einer **Gildeversammlung** im Sportheim unser Gildefest vorbereitet. Schwerpunkt der Versammlung vor dem Gildefest ist jedes Jahr die **Schützenwahl**.

Am 13. Juni war die Möltenorter Gilde zum **Umzug und anschließenden Festkommers bei der "Alten Gilde Schönkirchen v. 1560"** eingeladen. Wir sind mit unserer Fahne und einer großen Abordnung der Einladung gefolgt.

Wir werden uns mit der Schönkirchener Gilde in Zukunft regelmäßig, gegenseitig zu unseren Gildefesten einladen.

Am 26. Juni feierte die Neuheikendorfer Gilde ihr Gildefest. Auch hier waren wir mit unserer Fahne und einer Abordnung aus Gildebrüdern und Frauen der Trachtgruppe stark vertreten.

Eine Woche später, am 28. und 29. Juni feierten wir **unser Gildefest**. Aufgebaut wurde bereits am Donnerstag und Freitag, mit vielen fleißigen Helfern. Am Gildetag trafen wir uns wie immer morgens auf dem Röhrskroog-Parkplatz. Von hier ging es mit musikalischer Begleitung der Gilde-Musikanten und erstmaliger Beteiligung der alten Gilde Schönkirchen mit einem Umzug durch den Ort zum Gildeplatz.

Nachdem von unseren Jungschützen die Flaggen gehisst wurden, begann das Schießen auf die Ehrenscheiben, das Scheibenschießen um die Pokale und auf den Gildevogel.

Die Ehrenscheibe der Schützen gewann Claus Gotzian
die Ehrenscheibe der Vorstände Jan-Peter Bruhn
den Gildeschwesternpokal Sabine Lutscher
den Pokal der ehemaligen Könige Jan-Peter Bruhn
den Pokal des erweiterten Vorstands Karl-Heinz Spitz
den Pokal der Gildebrüder Sebastian Schwaz und
den Becher für die meisten Abschüsse Frank Niemanns.

Um 14:00 Uhr ging es dann mit Musik zur Möltenorter Doppeleiche. Hier spendiert der alte König traditionell zum Ende seines Königsjahres einen Umtrunk. Da unser alter König Dieter Bruhns erkrankt war, wurde der Umtrunk vom Königsschützen Karl Kirschbaum ausgerichtet. Karl hat den König das ganze Jahr zu allen Anlässen würdig vertreten.

Nach dem Umtrunk ging es mit einem Umzug durch den Ort zurück zum Gildeplatz. Um 17:03 Uhr war es dann so weit, Jan-Peter Bruhn schoss mit dem 885. Schuss **Ralf Löhndorf zum neuen Gildekönig!** Er bekam vom Bürgermeister den Namen: "Ralf der Ehestifter".

Nach einem Umzug durch den Ort wurden die Gewinner der Pokale und der Ehrenscheiben und der neue König auf dem Gildeplatz geehrt. Nachdem die Fahnenabordnungen der befreundeten Gilden verabschiedet wurden, ging der Gildetag mit einem gemütlichen Beisammensein zu Ende. Ein Dankeschön für die Musik an diesem Abend an Wiebke und Stefan.

Am nächsten Tag trafen wir uns zum **Katerfrühstück** bei gutem Wetter mit vielen Gildemitgliedern und Gästen wieder auf unserem Gildeplatz.

Rückblickend war es ein sehr gelungenes Gildefest. Das Wetter spielte mit, die Beteiligung war sehr gut. Es waren tolle Umzüge mit vielen Teilnehmern im Gildeanzug und unsere Gildeschwestern in ihrer Tracht.

So ein Fest ist natürlich nicht möglich ohne die vielen Helferinnen und Helfer in der Vorbereitung, beim Aufbau, in den Zelten, auf dem Platz, im Bierwagen, beim Tortenbacken sowie beim Abbau.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen für dieses gelungene Gildefest recht herzlich bedanken

Vom 18. bis zum 20. Juli wurde in Möltenort **Hafenfest** gefeiert. Die Gilde war an allen 3 Tagen mit einem Getränkewagen dabei.

Am ersten Augustwochenende sollte eigentlich unser Grillfest stattfinden. Auf Grund sehr schlechter Wetterprognosen haben wir uns buchstäblich in letzter Minute entschieden das Grillfest abzusagen. Sonst hätten wir das bestellte Fleisch und die Würste vom Lieferanten abnehmen müssen.

So war es finanziell zum Glück ein Nullsummenspiel.

Das Wetter spielte dafür aber an unserem **Gildeausflug** mit. Bei Sonnenschein und ruhiger See ging es am 20. September nach Helgoland.

Vielen Dank an Frank Niemanns für die Organisation.

Frank ist schon wieder dabei, einen neuen Ausflug zu planen, dazu werden wir dann später von ihm etwas hören.

Ein weiteres Highlight im zurückliegenden Gildejahr war wieder mal unser **Gildeball** im Oktober.

Es waren ca. 140 Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor Ort und wir konnten unter den Gästen auch viele Nicht-Gildemitglieder begrüßen.

Jung und Alt feierten gemeinsam bei guter Stimmung bis weit nach Mitternacht.

Am 03. November wurden auf einer Sitzung des erweiterten Vorstands, der Vorsteher Jan-Peter Bruhn und die Mitglieder des Ordnungsausschusses Andreas Kupzig, Torsten Sedat und Leif Kuchenbuch zum Ende ihrer Amtszeit einstimmig wiedergewählt.

Am 14. November hat der Festausschuss zum **Skat- und Kniffel-Abend** ins Vereinsheim der Show-Brassband eingeladen.

Vielen Dank an die Helferinnen und Helfer sowie an die Show-Brassband für die Räumlichkeiten.

Wie in den vergangenen Jahren auch, war die Gilde am Tag vor dem Volkstrauertag im November wieder mit einer Abordnung zur **Feierstunde am U-Boot-Ehrenmal** vertreten.

Das war unser Rückblick auf das vergangene Gildejahr 2025.

Die Gildelade – Herz und Gedächtnis der Gilde

Geschichte kurz gefasst:

Gildegeschichte:

- 1655:** Initiative zur Gründung einer Toten-, Brand und Schützengilde!
Original der ersten Fassung von 1655 vermutlich noch erhalten!
- 1828:** Umwandlung in eine Brandgilde
- 1829** Umwandlung in ein Arm- und Beinbruchgilde

Heikendorfer Geschichte:

- 1648:** Nachwirkungen des Dreißigjährigen Krieges (1618–1648)
Herrschaft des dänischen Königs über Schleswig und Holstein
- 1655– 60:** Nordischer Krieg
- 1665:** Kiel als kleine Hafen- und Universitätsstadt (gegründet 1665)

Klima war rauh, „Kleine Eiszeit“, es wird von Mißernten, Eiswintern und Hungerjahren berichtet.

Gildelade 1:



Foto 1: Front (Außenmaß 48×31×26 cm)



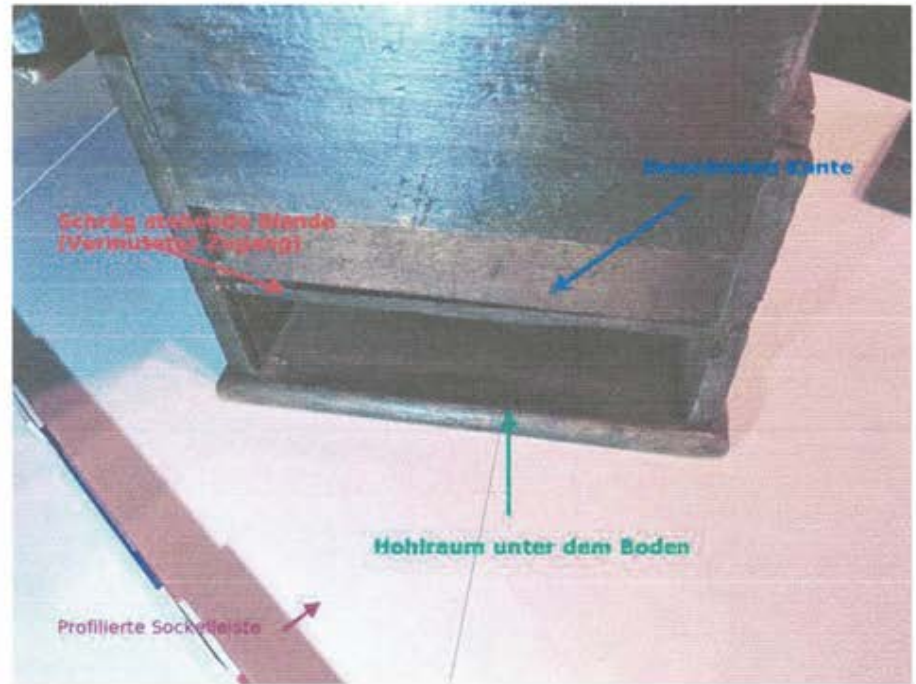
Foto 2: Rückwand (korrespondierende Öffnung)



Foto 3: Innenansicht mit Till



Foto 4: Beschädigungen sichtbar



Schräg stehende Blende
(Vermutete Zugfuge)

Bewehrungs-Kante

Hohlraum unter dem Boden

Profilierte Sockelleiste

Gildelade 2:



Foto 5: Ansicht von oben, Rundhölzer markieren den Geschößweg und die Ein- und Austrittstellen. Gesichert dreimal bzw. auch viermal wurde auf die Gildelade geschossen.



Foto 6: Seitliche Darstellung zeigt die den Weg und den Winkel der Geschöße. Vermutlich wurde auf die Kiste von vorne in einem flachen Winkel geschossen.

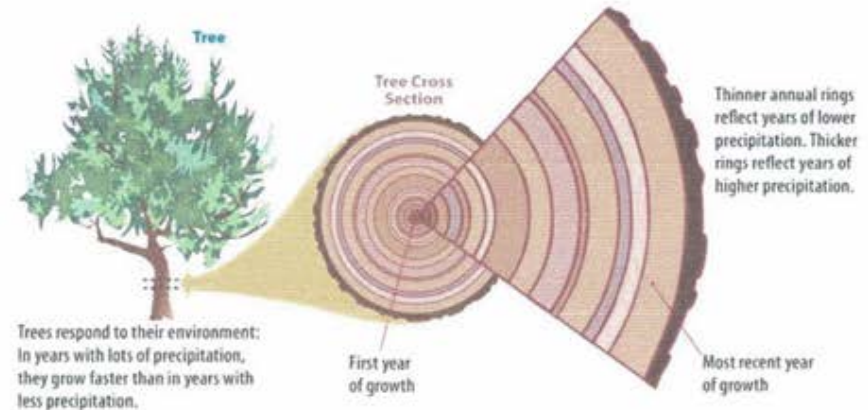
Alter der Kiste:



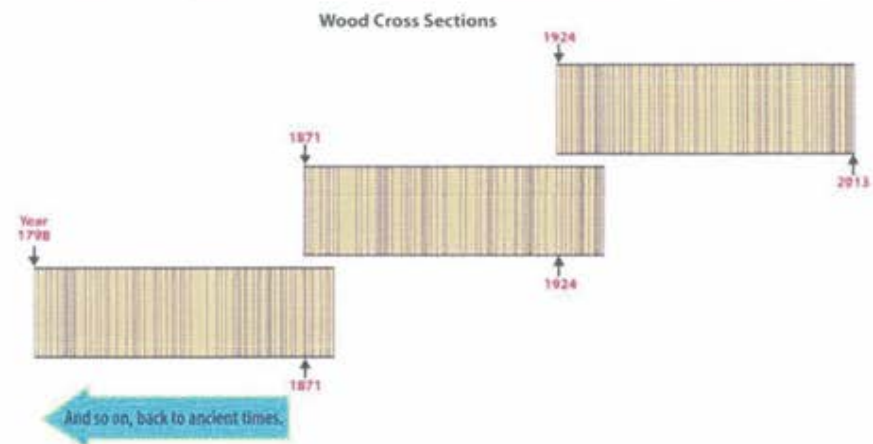
P1 umfasst 76 Ringe (1520–1595)

P2 182 Ringe (1487–1668)

Alter der Gidelade: 1676±8



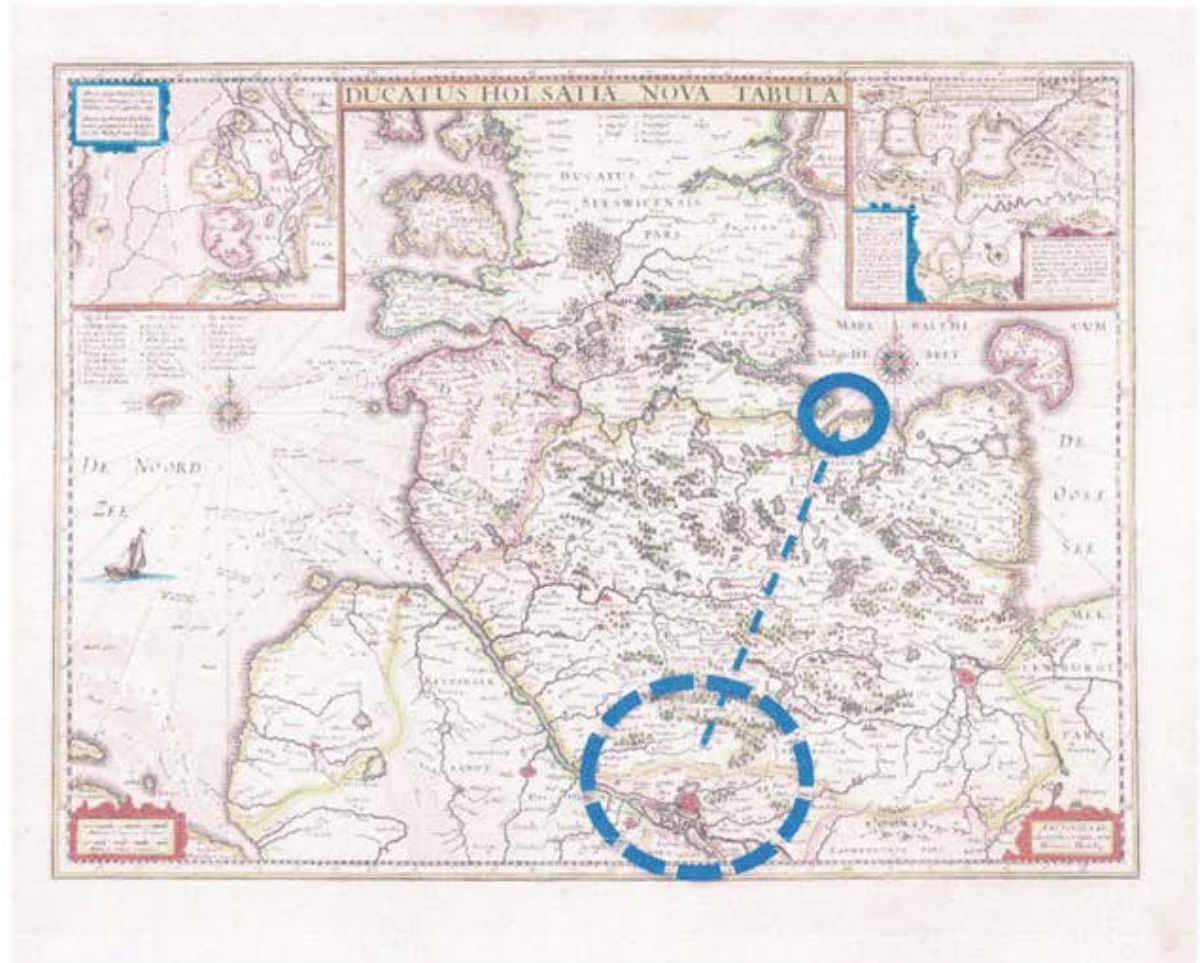
Scientists build tree-ring chronologies by starting with living trees and then finding progressively older specimens—including archaeological wood—whose outer rings overlap with the inner rings of more-recent specimens.



Herkunft des Holzes:

Bestimmung über Dendrochronologie
durch Vergleich der Wachstumsringen

Zur Bestätigung mittels der
„Strontiumisotopenmethode“ aus der
kriminalistischen Forensik; am
GEOMAR durchgeführt!



Das Holz (Eiche) der Gilde stammt aus dem
Lauenburgischen Land und wurde vermutlich 1676 für
die Heikendorfer Gildelade geschlagen!

Geschichte der Gildelade – viele offene Fragen

- KZ Georg Hoffmann, 12.6.1894, wieder auffinden der Gildelade
- Eine ältere Bewohnerin Möltenorts hatte den Hinweis gegeben?
- Angeblich war der Gilde das hohe Alter der Gilde und das tatsächliche Gründungsjahr unbekannt?
- Was geschah zwischen mit der Lade zwischen 1680 und 1894?
- Herkunft der Aufbruchs- und Schußspuren?



Gildefeier 1930 mit intakter Gildelade?